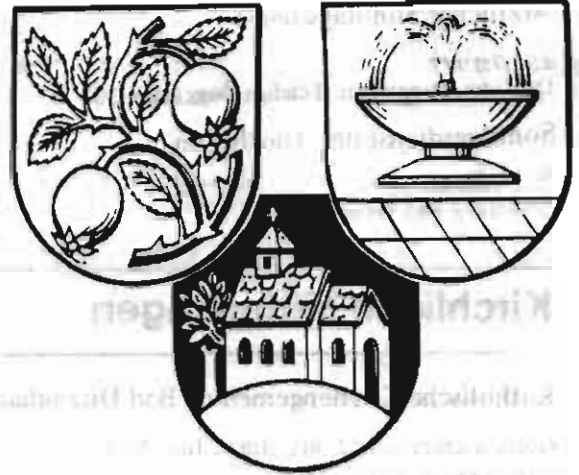


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach

Herausgeber : die Gemeinde, Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.



3. Jahrgang

Donnerstag, den 30. Juni 1977

Nr. 26

Amtliche Bekanntmachungen

Ausgleichszulage für landwirtschaftliche Betriebe in Berg- und Kerngebieten

Die Antragsvordrucke für die Gewährung der Ausgleichszulage für das Kalenderjahr 1977 sind in diesen Tagen den Antragstellern zugesandt worden.

Die Landwirte werden gebeten, die Anträge bis spätestens 1. August 1977 beim Landwirtschaftsamt in Göppingen einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht mehr bearbeitet werden. Der Stichtag für die Angaben des Viehbestandes ist der 3.6.1977.

Wassermesser werden abgelesen

Ab 1.7.1977 werden in allen drei Ortsteilen die Wassermesser abgelesen.

Übungen der US-Streitkräfte in der Zeit vom 1. bis 31. Juli 1977

Die US-Streitkräfte - 1st Battalion, 26th Infantry - beabsichtigen in der Zeit vom 1. bis 31. Juli 1977 Feldübungen durchzuführen. An Wochenenden finden keine Übungen statt.

Das Übungsgebiet wird von der Linie Geislingen - Wiesensteig - Dornstadt (Ortsteil Temmenhausen) - Lonsee (Ortsteil Urspring) Geislingen begrenzt.

An den Übungen nehmen 200 Soldaten mit 22 Räderfahrzeugen und 12 Kettenfahrzeugen - davon zwei über MLC 24 - teil. Es werden 10 Flugzeuge und 18 Hubschrauber eingesetzt. Außenlandungen sind vorgesehen.

Während den Übungen werden Feuerwerkskörper, Platzpatronen und Nebel eingesetzt.

Manöver-Kontrolloffizier ist Captain DeGregory, Tel. 07161/15 - 502.

Abendrealschule Göppingen

Neue Kurse an der Abendrealschule

In 18 Schulmonaten zur mittleren Reife

Am 22. August 1977 beginnt die Abendrealschule in Göppingen mit einem weiteren Ausbildungskurs, der mit der mittleren Reife endet.

Das Mindestalter für die Aufnahme beträgt 17 Jahre. Im allgemeinen wird eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt. Es können aber auch junge Menschen aufgenommen werden, die früher das Gymnasium bzw. die Realschule besuchten, aber keinen Abschluß erreichten und dadurch keine abgeschlossene Berufsausbildung aufweisen können.

Die Anmeldungen sind an die Abendrealschule Göppingen, Schillerstraße 14, bis spätestens 20. August 1977 zu richten.

Der Unterricht an der Abendrealschule wird an drei Abenden in der Woche sowie am Samstagvormittag in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Erdkunde und Geschichte mit Gemeinschaftskunde erteilt. Nach der einjährigen Abend-Unterrichtszeit folgt der Vollunterricht, wobei die Stundenzahl der Fächer auf ca. 30 Stunden erhöht wird. Der Unterricht findet in der Schiller-Realschule statt. Nach dem Berufsförderungsgesetz kann jeder Abendrealschüler im Vollschuljahr eine staatliche Zuwendung nach den Richtlinien des Ausbildungsförderungsgesetzes erwarten, wenn sein Einkommen und Vermögen ein bestimmtes Maß nicht überschreiten. Nach der zweijährigen Ausbildungszeit legen die Kursteilnehmer zusammen mit den Schülern der 10. Klasse der Realschulen die staatliche Abschlußprüfung ab.

Das Ziel der Abendrealschule besteht darin, tüchtigen, vorwärtstrebenden jungen Menschen die Möglichkeit zu einer erweiterten Allgemeinbildung zu bieten. Nach erfolgreicher Prüfung hat jeder Absolvent vielfache Möglichkeiten zu beruflichem Aufstieg.

Auch an der Abendrealschule Geislingen/Steige findet in diesem Jahr zu ungefähr demselben Zeitpunkt ein Kurs statt. Meldungen für den Kurs sind zu richten an:

Schubert-Realschule 734 Geislingen/Steige, Schulstraße (letzter Termin 15. August 1977).

Abendrealschule Göppingen, 732 Göppingen, Schillerstraße 14, Telefon 07161/65399

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Otto Bauer, Gosbacher Straße 7 am 2. Juli zum 75. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Sofie Stollenmaier, Ulrich-Schiegg-Straße 6 am 1. Juli zum 81. Geburtstag

Frau Katharina Kosztovits, Schulstraße 50 am 3. Juli zum 79. Geburtstag

Frau Elisabeth Schweizer, Geislinger Weg 1 am 5. Juli zum 76. Geburtstag

Fundsachen

Im Ortsteil Gosbach wurden, anlässlich des Tälesmusikertreffens, 1 rote Weste Größe 164 und 1 hellblauer Pullover gefunden. Die Kleidungsstücke können in den Sprechzeiten auf dem Rathaus Gosbach abgeholt werden.

Kindergarten Auendorf

Alle Gönnern und Helfern die zum Gelingen unseres diesjährigen Sommerfestes beigetragen haben, sagen wir hiermit herzlichen Dank.

Ärztlicher Sonntagsdienst

2./3.7.1977

Dr. Jung, Deggingen, Telefon Deggingen 332

Sonntagsdienst der Apotheken

2./3.7.1977

Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 2. bis zum 9. Juli 1977

Samstag, 2. Juli

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 3. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Sonntagsgottesdienst

Montag bis Freitag ist keine Pfarrmesse

Heilige Messen im Bad (Sanatorium) jeden Tag um 6.45 Uhr
8.00 Uhr - 17.30 Uhr.

Samstag, 9. Juli

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 2. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Auguste
Stuka

Sonntag, 3. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

7.30 Uhr Frühmesse: für Karl und Barbara Baumann

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für einen Verstorbenen (A.E.)

In allen Gottesdiensten Monatskollekte für die Umbauarbeiten
des alten Kindergartens!

Montag, 4. Juli

7.30 Uhr hl. Messe für Johann, Vinzenz und Anton Stehle

Dienstag, 5. Juli

19.00 Uhr Abendgottesdienst: für Frieda und Albertine
Großmann

Mittwoch, 6. Juli

7.30 Uhr hl. Messe für Emil Rink

Donnerstag, 7. Juli

7.30 Uhr hl. Messe für Heinrich Köhler

Freitag, 8. Juli

7.30 Uhr hl. Messe für Josef und Gertrud Stehle

Aufgebot

Ernst Benz von Gosbach (vorher Geislingen) mit Veronika
Fellner von Gosbach.

Umbau des alten Kindergartens

Das neue Dach ist schon fertig! Die anderen Umbauarbeiten
erfolgen im Herbst! Zu diesem Zweck halten wir wieder eine
Monatskollekte. Für Ihre Spenden danken wir schon im voraus
ganz herzlich!

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das
Gesetz Christi erfüllen. Galatherbrief 6, 2

Gottesdienst

Sonntag, 3. Juli - 4. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsf.

10.15 Uhr Gottesdienst



Der Kirchenmuffel

— Vom Sinn und Segen des Kirchgangs —

Am Sonntagmorgen gegen acht
wenn's Gegenüber sich zur Kirche fertig macht,
flucht Kirchenmuffel: „Unerhört!“
Wie das Gebimmel wieder stört!“

Vorbei ist's nun, was ihn betraf,
mit seinem Sonntagsmorgenschlaf.

Der Kirchenmuffel reckt sich jetzt, -
nun hat er sich schon aufgesetzt -,
prüft bei geschlossener Gardine,
ob heute auch die Sonne schiene.
Oh ja sie scheint! So fängt er an
und macht den eig'nen Sonntagsplan:

„Wie wär's, wenn man mit Frau und Kind
rasch eine Picknick-Tour beginnt?“

Auf Bergen, Wiesen und an Seen
gibt's so viel Schönes anzusehn:

„Nur in der Schönheit der Natur

will ich erfassen Gottes Spur!

Nicht in der Kirche ist er da,

nur in den Wäldern ist er nah!“

In der Natur bet' ich ihn an;

hier bin ich Christ, so gut ich kann!“

Nicht dem Werk, der Schöpfung, gilt die Ehre,
sondern allein ihrem Schöpfer.

Außerdem sagt Christus: „Gott ist Geist. Und die ihn anbeten,
die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten“.

Johannes-Evangelium 4, 24

Der Kirchenmuffel bald in Eile.

pflegt weiter seine Vorurteile.

Jetzt kriegt er Wasser auf die Mühle

und überzeugte Wertgefühle,

denn aus der Kirche offensichtlich

kehrt heim der Nachbar, der gerichtlich

vor kurzem erst belangt sein sollte,

weil er was nicht bezahlen wollte:

„Da sieht man's wieder: Kirchenchristen!

Wenn die doch endlich einmal wüßten,

wie sie ihren Verein blamieren,

den guten Ruf total beschmieren.

Man sieht, das Beten bessert nicht, -

der Nachbar bleibt ein Bösewicht!“

Christen sind nicht besser als andere. Aber sie sind besser dran:

Der Apostel Paulus schreibt:

„Denn es ist hier kein Unterschied: Sie sind allzumal Sünder

und mangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten,

und werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade durch die
Erlösung, die durch Jesus Christus geschehen ist.“

Römerbrief 3,23-24

Evang. Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das
Gesetz Christi erfüllen. Galatherbrief 6, 2

Sonntag, 3. Juli - 4. Sonntag nach Trinitätis

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Lektor Keller,
Süßen)

Kollekte ist für die eigene Gemeindegemeinschaft bestimmt
gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Pfarrhaus

dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr

samstags von 10.30 - 12.00 Uhr

sonntags nach dem Gottesdienst bei Anwesenheit des Orts-
pfarrers.

Sprechstunde von Pfr. Metelmann

im Pfarrhaus, Ditzenbacher Straße 70

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persön-
licher Rücksprache, Tel. 07334/294.

Vereinsnachrichten

Verkehrsverein - Veranstaltungen

Montag, 4. Juli

7.30 - 8.00 Uhr Morgengymnastik im kath. Gemeindehaus,
Frau Ilse Hacker, Physiotherapeutin. Die Teilnahme
ist kostenlos

Dienstag, 5. Juli

19.30 Uhr „5 lustigen Auendorfer“ und die Grubinger Hack-
brettgruppe im kath. Gemeindehaus
Eintritt: 2,50 DM mit und 3,- DM ohne Kurgast-
garte

Mittwoch, 6. Juli

7.30 - 8.00 Uhr Morgengymnastik im kath. Gemeindehaus.
Frau Ilse Hacker, Physiotherapeutin. Die Teilnahme
ist kostenlos

14.15 Uhr Wanderung nach Oberdrackenstein
Abfahrt Rathaus Ditzenbach bis Albhochfläche
Fahrpreis: 2,- DM mit und 3,- DM ohne
Kurgastkarte

Freitag, 8. Juli

7.30 - 8.00 Uhr Morgengymnastik im kath. Gemeindehaus.
Frau Ilse Hacker Physiotherapeutin. Die Teilnahme ist kostenlos

14.15 Uhr Wanderung zum Fuchseck
Abfahrt Rathaus Ditzenbach bis Fuchsecksattel
Fahrpreis 2,- DM mit und 3,- DM ohne Kurgastkarte

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.



Am Donnerstag, dem 16.6.1977 hielt der TSV Gosbach seine diesjährige Hauptversammlung ab. Der Vorsitzende begrüßte die anwesenden Mitglieder, wobei sein besonderer Gruß dem Ehrenvorsitzenden K.Hausch und dem Ehrenmitglied H.Stehle galt. Es sei aber

dennoch bedauerlich, daß trotz steigender Mitgliederzahl das Interesse an der Hauptversammlung nicht gestiegen sei, meinte der Vorsitzende zum Abschluß seiner Begrüßung.

Leider wurden durch den Tod zwei verdiente Ehrenmitglieder aus unserer Mitte gerissen. Zu Ehren der Verstorbenen - O.Kottmann und A.Müller - erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

In den Berichten zeigte sich wie vielfältig die Aufgaben im Verein sind und mit welchen Schwierigkeiten man fertig werden muß.

In den Vorstandssitzungen wurden viele Probleme erörtert und besprochen, doch als wesentlichste Punkte kehrten immer wieder: Sportbetrieb, Tennishalle und Sportgelände, Organisation im TSV. Mit Gymnastik, Volleyball, Tischtennis, Tennis und Fußball hat der TSV ein breitgefächertes Angebot, das nur mit Hilfe vieler ehrenamtlicher Helfer aufrecht erhalten werden kann.

Vor allem in der Betreuung der Jugendlichen müssen noch Mitarbeiter gewonnen werden, da sonst die Gefahr besteht, daß Sportgruppen aufgelöst werden müssen. Mit der Einweihung der Tennishalle am 30.10.1976 hat der TSV ein gestecktes Ziel erreicht. Unser Augenmerk galt nun der Verbesserung der Außensportanlagen.

Die Zahl der Mitglieder und die Anzahl der Abteilungen bringt es mit sich, daß seither auf die Gesamtvorstandschaft viele Probleme zugekommen sind, die leichter und einfacher in den Abteilungen gelöst werden können. Deshalb soll sich jede Abteilung neben dem Abteilungsleiter noch einige Mitarbeiter suchen, die dann die Führung der Abteilung übernehmen.

Mit dem Dank an alle Mitarbeiter im Verein beschloß der Vorsitzende seinen Bericht. Sein besonderer Dank galt dem Ehepaar Hutschneider, das im vergangenen Jahr im Vereinsheim gute Arbeit geleistet hat.

Fußballabteilungsleiter W.Stehle sagte in seinen Ausführungen, daß die 1. und 2. Mannschaft jeweils den 10. Platz der Abschlusstabellen einnehmen. Lange hing die Mannschaft fast am Ende, mußte jedes Spiel als Schicksalsspiel ansehen, mußte über lange Zeit auf Leistungsträger verzichten. Deshalb ist der Erhalt der A-Klasse umso höher zu bewerten. Trainingsfleißigste: Albrecht Achilles, Karl Schrag und Peter König. Tore: Skrlin und Skender. Er beendete seinen Bericht in der Hoffnung, daß das Gosbacher „Wildparkstadion“ bald durch einen neuen Platz ersetzt wird.

Sein Dank galt der ganzen Mannschaft und Trainer Kunz, der den Verein zum Saisonende verläßt. Der Jugendleiter ergänzte den Bericht dahingehend, daß der TSV eine A-, C- und D-Jugend stellt, wobei die C-Jugend in der abgelaufenen Saison mit einem 2. Platz am besten abschnitt. Er bat um Mithilfe, besonders bei Auswärtsspielen.

Der Bericht des Kassiers zeigte, daß der TSV in die roten Zahlen abgerutscht ist. Die Kosten für den Sportbetrieb der Abteilungen waren höher, als im Vorjahr eingeplant.

Die Baukosten der Tennishalle erläuterte Architekt Strasser. Die Kosten haben sich von der Planung bis zur Fertigstellung wesentlich erhöht.

Der Grund dafür liegt in erster Linie in der besseren Ausführung der Halle. Der Mehrbetrag belastet den Verein aber nicht, da sich die Halle selbst trägt. Daß sich die Tennisabteilung in Zukunft aktivieren wird, bestätigte Abteilungsleiter Bühler. Im Herbst werden erstmals Turniere ausgespielt. Ebenso soll eine Jugendabteilung gegründet werden.

Die Tischtennis-Mannschaften - Jugend und Schüler - schnitten Dank der guten Arbeit von N.Necker in der Runde gut ab. Die Jugend belegte den 5. Rang, während sich die Schüler auf den 3. Platz setzen konnten. Vereinsmeister wurde wie im Vorjahr G.Burkhardt.

In der Diskussion wurde nach Möglichkeiten gesucht, raus aus den roten Zahlen zu kommen, ohne den Beitrag zu erhöhen. Dabei zeigte sich, daß nur über die Bewirtschaftung des Vereins-

heimes das Defizit behoben werden kann. Deshalb soll das Clubhaus ab August öfters geöffnet sein und ein größeres Angebot an Speisen und Getränken bieten. Ehrenamtliche Helfer übernehmen die Bewirtung. Die Vorstandschaft ging mit gutem Beispiel voran und übernahm die ersten zwei Monate. Sie erwartet, daß ihr Beispiel Kreise zieht.

Hoch schlugen die Wellen, als über das zukünftige Sportgebiet diskutiert wurde. Nach unseren Vorstellungen sollten auf dem alten Sportplatz ein Fußballtrainingsplatz und Tennisfreiplätze entstehen, während im Bereich zwischen den Autobahnen ein neuer Sportplatz geschaffen werden sollte. Die Gemeinde dagegen beabsichtigt in unmittelbarer Nachbarschaft zur Turnhalle Sportflächen bereitzustellen. Der TSV hofft, daß in absehbarer Zeit das Projekt verwirklicht werden kann, damit eine kontinuierliche Entwicklung im TSV möglich ist.

Die Entlastung nahm der Ehrenvorsitzende K.Hausch vor. Er meinte, daß es früher die gleichen Probleme gegeben habe, wie heute. Auch damals sei es nicht einfach gewesen vorhandene Schwierigkeiten zu lösen, nur sei es heute bei der Größe des Vereins noch schwieriger. Er dankte der Vorstandschaft für ihre Arbeit und bat die Versammlung die Vorstandschaft zu entlasten. Die Anwesenden erteilten die Entlastung einstimmig.

Unter Punkt „Verschiedenes“ konnte W.Stehle bekanntgeben, daß die Mannschaft fast geschlossen beisammen bleibt. Mit einem neuen Trainer werde noch verhandelt. (Zwischenzeitlich hat Herr Peter Eisele, Salach, seine Zusage gegeben, den TSV in der neuen Saison zu trainieren.)

Ferner wurde aus der Versammlung der Antrag gestellt, an die Gemeinde mit der Bitte heranzutreten, daß die Turnhalle den örtlichen Vereinen bei sportlicher Betätigung kostenlos überlassen wird. Diesem Antrag wurde mit großer Mehrheit zugestimmt. Dadurch würden erhebliche finanzielle Belastungen den Vereinen erspart bleiben.

Mit dem Dank an die Versammlung und mit der Bitte auch im kommenden Jahr den TSV zu unterstützen, schloß der Vorsitzende die Hauptversammlung 1977.

FSV Bad Ditzenbach

Am Samstag, dem 25.6.1977 fand die Hauptversammlung des FSV statt.

Nach den Geschäfts- und Kassenberichten konnte der 1. Vorsitzende noch Ehrungen für 40- und 25jährige Mitgliedschaft vornehmen.

40 Jahre Mitglied beim FSV sind

Bauer Karl, Müller Richard, Schurr Adolf

25 Jahre Mitglied beim FSV sind

Henne Rudolf und Schweizer Karl.

Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender Müller Fritz; 2. Vorsitzender Hagenmaier Willi; Kassierer Fährndrich Karl; Schriftführer Scheutle Fritz; Jugendleiter Moser Herrmann; Abteilungsleiter Eberlein Alfred.

Am Sonntag ist das Clubheim wie gewohnt zum Frühschoppen geöffnet.

Nachmittags ist dann das Clubheim wieder ab 14.00 Uhr geöffnet.

Zu dem Ausflug nach Wangen im Allgäu bitten wir spätestens diese Woche um Anmeldung. Ausflugsstermin: Samstag, 6. August 1977.

Am Donnerstag ist Training um 19.00 Uhr.

Wir bitten alle Ausschußmitglieder sich am Mittwoch um 19.30 Uhr im Clubheim einzufinden. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Am kommenden Freitag, dem 1. Juli 1977 wird der neue Hüttendienst für das II. Halbjahr 1977 eingeteilt. Daher sind alle Albvereinsmitglieder, die gerne Dienst tun wollen, recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist um 20.00 Uhr auf der Hütte.

Am kommenden Samstag, den 2. Juli 1977 ist noch einmal ein Arbeitsdienst bei der Hütte, um die restlichen Außenarbeiten abzuschließen.

Am kommenden Sonntag, dem 3. Juli 1977 ist unsere Hütte geöffnet.

Hüttdienst: Ascher / Bucher / Moser.

Der Vorstand

Einladung zur Sommertagung des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine

am Sonntag, dem 3. Juli 1977 in Ebersbach und Ebersbach / Bünzwangen

In Ebersbach-Bünzwangen wurde in den Jahren 1975 und 1976 die Ortsdurchfahrt ausgebaut. Dabei bot sich die Gelegenheit die Vorgärten und das öffentliche Grün im Bereich dieser Straße neu anzulegen.

Die Bemühungen des Stadtteils in der Dortverschönerung sollen bei der diesjährigen Sommertagung den Teilnehmern gezeigt werden.

Bei der Tagung finden zwei weitere Führungen statt und zwar:

- für obstbaulich interessierte Teilnehmer in der Obstanlage der Stadt Ebersbach
- für naturkundlich interessierte Teilnehmer, Besichtigung der Bünzwangener Waldseen (Vogelschutzgebiet) mit Waldspielplatz und Naherholungseinrichtungen.

Die Tagung bietet ein reichhaltiges Programm für alle am Obst- und Gartenbau interessierte Mitglieder. Es wäre daher zu begrüßen, wenn sich unsere Vereinsmitglieder recht zahlreich beteiligen und beim Vorstand anmelden würden.

Bekämpfung des Apfelwicklers (Obstmade)

Der Flug sowie die Eiablage des Apfelwicklers haben begonnen. Bei anhaltend warmer Witterung werden die Jungläupchen in Bälde schlüpfen. Es ist deshalb umgehend eine Bekämpfung vorzunehmen.

| Mittelbeispiele | pro 100 Liter Wasser | Wartezeit in Tagen |
|--------------------------------------|----------------------|--------------------|
| Basudin 40 Spritzpulver | 100 g | 14 |
| Dimethoat-Präparate | 100 ml | 21 |
| Rubitox flüssig (bienenungefährlich) | 150 ml | 28 |
| Dursban Spritzpulver | 200 g | 21 |
| Parathion-Mittel | 35 ml | 14 |
| Gusathion-Spritzpulver | 200 g | 21 |

Die Obstmadenspritzung kann mit der Schorf- bzw. Mehltauspritzung kombiniert werden. Die Spritzung ist in 10-14 Tagen zu wiederholen. Alle empfohlenen Mittel - mit Ausnahme von Rubitox - sind bienengefährlich. Blühende Unkräuter 2 Tage vor der Behandlung abmähen bzw. mulchen, blühende Unterkulturen in Hausgärten abdecken.

Pflanzenschutzdienst Baden-Württemberg



„Da steht: 'Hier essen Sie wie zu Hause!' - Nee, Schatz, hier hinein bringst du mich nicht.“

Wir basteln ein Glasglockenspiel



Für die größeren Kinder unter Euch haben wir hier einen sehr schönen Bastelvorschlag. Es geht darum, einen Schmuck, der auch freundliche Töne von sich geben kann, für die Zimmerdecke anzufertigen.

Wir brauchen dazu einen Drahtring mit dem Durchmesser von etwa 10 cm, Glasscheiben aus sehr dünnem Glas, gute, 14 bis 20 cm lange Seidenfäden, Klebstoff, kleine Papierscheiben und außerdem Plakat- oder Lackfarbe.

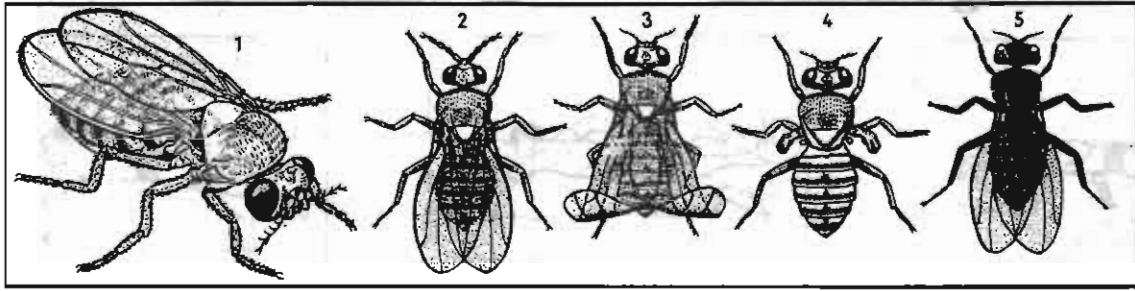


Nun kleben wir die Seidenfäden auf die Glasscheiben. Zusätzlich wird noch ein Stückchen Papier über die Fadenenden geklebt. Jetzt bemalen wir jede Scheibe mit einem Blümchen. Zum Schluß werden die Fäden so an den Drahtring gebunden, daß die Glasscheiben aneinander klingen, wenn das Glockenspiel im Luftzug hängt.

Schnelle PUCH M 50 Jet zu verkaufen

7 Monate alt, Kette 2.000 km, Km-Stand 6.800,-, VB DM 2.000,-

HERZEG - Telefon 07335/5280 ab 16.45 Uhr

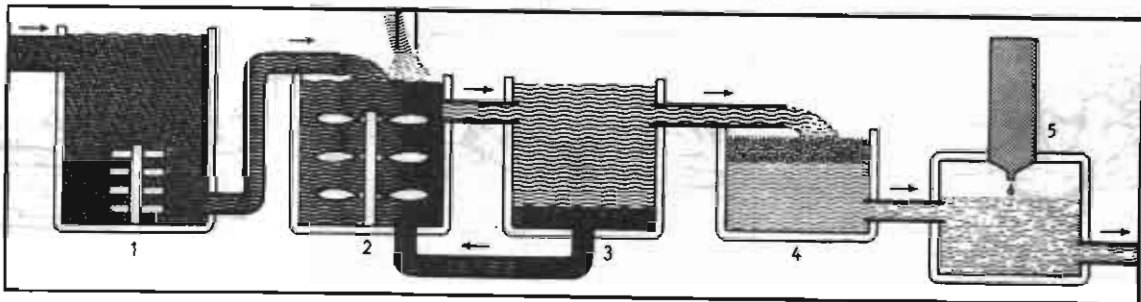


Eine merkwürdige Fliege

Die kleine Taufliege ist eine wesentliche Stütze des Menschen bei der Erforschung der Tiergenetik. Sie dient gewissermaßen als Versuchskaninchen, indem die Genetiker aus ihr viele mutierte Arten züchten. Was den Forschern bei höheren Tieren und dem Menschen versagt ist, erreichen sie bei der Taufliege, denn sie hat einen einfachen genetischen Aufbau von nur vier Chromosomen. Dadurch werden bei einfachen Zuchtversuchen erstaunliche Veränderungen in der Hautfarbe, Größe und Form der Flügel möglich. Man hat auch herausbekommen, daß man künstliche Mutationen durch Röntgenbestrahlung hervorrufen kann. Alle Fliegen auf unserer Zeichnung stammen von der

„normalen“ Taufliege (1) ab, deren Fortpflanzungszellen mit Röntgenstrahlen behandelt wurden. Die Fühler der zweiten Fliege haben sich zu kleinen zusätzlichen Beinen mit Gelenken und Krallen entwickelt, so daß man sie als achtbeinige Taufliege bezeichnen kann. Die dritte Fliege hat veränderte aufwärts gebogene Flügel, die vierte ist sogar flügellos; die fünfte schließlich ist schwarz wie Ebenholz und hat zudem eine andere Augenform.

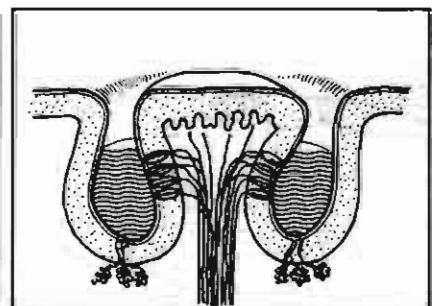
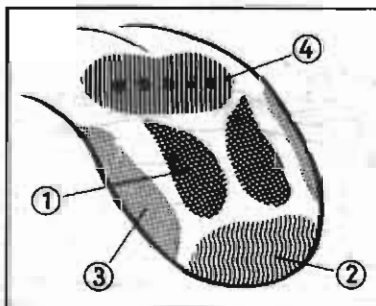
Kann man gereinigtes Abwasser trinken?



Mehr als durch die Haushalte werden unsere Flüsse durch die Industrieabwässer verunreinigt. Das ist nicht nur eine Frage der Ästhetik – die Verunreinigung kann die Gesundheit eines ganzen Volkes schädigen. Für größere Industriebetriebe wurden deshalb aufwendige Wasseraufbereitungsanlagen entwickelt, die nach verschiedenen Systemen arbeiten. Die hier schematisch gezeigte Methode hat sich bereits gut bewährt. Zunächst werden die groben Bestandteile des Abwassers zerkleinert (1). Dann wird es mit Wasser vermischt, das mit Bakterien angereichert ist. Propeller rühren diese Mischung durch (2). Dabei wandeln die Bakterien organische Substanzen in harmlose Nebenprodukte um. Im nächsten Behälter (3)

setzen sich schwere Bestandteile ab, die zur nochmaligen Aufbereitung zurückgepumpt werden. Schließlich wird das Wasser durch Sand gefiltert (4). Jetzt ist es klar wie Leitungswasser und wird gechlort (5), so daß die noch verbleibenden Bakterien absterben. Theoretisch könnte man das sa aufbereitete Wasser im Endzustand trinken.

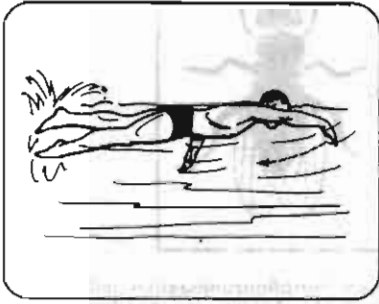
Schmeckt Zucker immer süß?



Trägt man mit dem Pinsel ein wenig Salzwasser auf verschiedenen Stellen der Zunge auf, dann fühlt man nicht überall den Salzgeschmack. – Nur eine bestimmte Zone (1) ist dafür empfindlich. Andere Zonen wiederum sind für süße (2), für saure (3) und für bittere (4) Geschmacksrichtungen eingerichtet. Man sieht, daß man eine bittere Pille ruhig auf die Mitte der Zunge legen kann. Man muß sie nur möglichst schnell über die Zone 4 bringen. – Die Zunge enthält viererlei Formen von Geschmackskörperchen, entsprechend den vier wahrnehmbaren Geschmackern. Man findet fadenförmige Warzen, Wallwarzen, Blätterwarzen und Pilzwarzen. In Bild 3 erkennt man einen

der winzigen Geschmacksbecher, wie sie in ähnlicher Form in allen Zonen vorkommen. Ein ringförmiger „Graben“ wird vom Grund her mit Speichel angefüllt, in dem sich die Geschmacksstoffe lösen. Kleine Schmeckzellen an der Innenwand des Grabens geben über feinste Nervenbahnen die Schmeckreize an das Gehirn weiter.

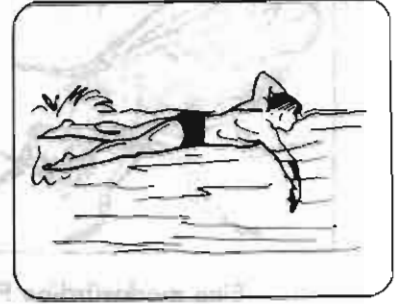
Richtig schwimmen macht mehr Spaß



Anleitung: Der Zug beginnt mit gestrecktem Arm in 20 bis 30 cm Tiefe. Stellen Sie die Hand senkrecht und ziehen Sie gegen den Wasserwiderstand in Pfeilrichtung nach hinten.
Achtung: Nicht mit gestrecktem Arm abwärts drücken, das wäre Kraftvergeudung. Die Zugbahn der Hand verläuft etwa parallel zur Wasseroberfläche, nicht aber im Halbkreis.

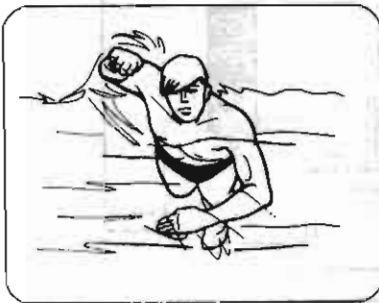


Anleitung: Im weiteren Zug wird der Ellbogen mehr und mehr gebeugt. So kann auch der Unterarm mitziehen. Die Zugbahn ist immer noch die Verlängerung der Schulterlinie. Niemals mit gestrecktem Arm ziehen.
Achtung: Nicht zuerst den Ellbogen nach hinten ziehen; die Hand führt den Zug. Sie muß den Ellbogen „überholen“. Beobachten Sie Ihre Hand während des Zuges!

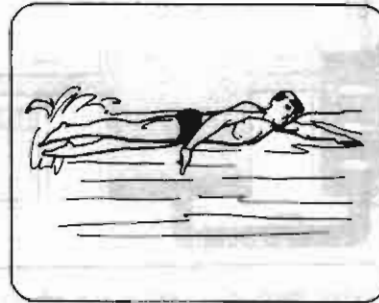


Anleitung: In Höhe der Schultern bilden Oberarm und Hand wieder eine Linie. Ober- und Unterarm bilden im Ellbogen einen rechten Winkel. Ziehen Sie Ihren Körper über die Hand hinweg.
Aufgabe: Beobachten Sie am Beckenrand, wie weit Sie mit jedem Zug kommen. In jedem Punkt des Zuges müssen Sie den Wasserwiderstand an der Hand spüren. Weichen Sie ihm nicht aus!

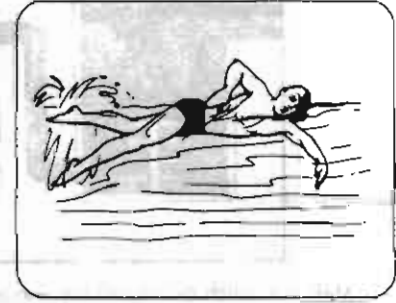
Kraulschwimmen



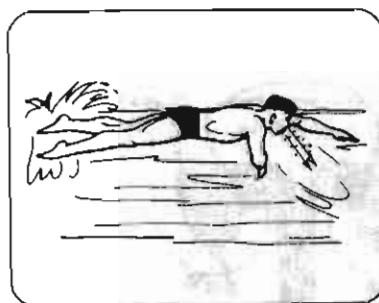
Anleitung: So sieht's von vorn aus: von Höhe der Schultern an verläuft die Zugbahn nicht mehr in Schulterbreite, sondern unter dem Körper (Längsachse). Aus dem Ziehen wird jetzt ein Drücken.
Achtung: Während Sie mit der Druckphase beginnen, schiebt sich der andere Arm einschließlich der Schulter weit nach vorn. Der Kopf bleibt mit dem Blick nach unten im Wasser liegen.



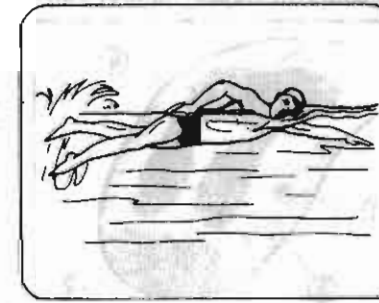
Anleitung: Drücken Sie das Wasser zu den Füßen hin, bis der Arm wieder völlig gestreckt ist. Das erreichen Sie, wenn Sie die Hand wieder zunehmend abwickeln, so wie es die Zeichnung zeigt.
Aufgabe: Schwimmen Sie mehrmals fünfzig Meter mit langen exakten Zügen und gutem Gleiten. Zählen Sie die Züge und verringern Sie allmählich die Zugzahl. Den Gegenarm jeweils weit nach vorn schieben.



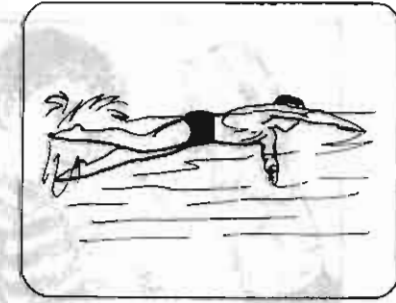
Anleitung: Ein Geheimnis der Ausdauer ist der Wechsel von Spannung und Entspannung. Schwingen Sie den Arm völlig entspannt und locker nach vorn, die Ellbogen leicht gebeugt. In Schulterbreite spritzerlos eintauchen.
Achtung: Die Finger müssen im Vorschwung locker beumeln. Ein leichtes Wälzen auf die Gegenseite erleichtert Ihnen den Vorschwung. Nicht mit dem Kopf eintauchen!



Anleitung: Entscheidend ist die richtige Atemtechnik! Während des Zuges wird ins Wasser hinein eusgeatmet – hauptsächlich durch die Nase, aber auch durch die locker aufeinanderliegenden Lippen.
Aufgabe: Üben Sie das Ausatmen anfangs mehrfach so: Abstoß von der Wand mit Gleiten, dann vier bis sechs Armzüge, dabei langsam ausatmen. Bei Übungsschluß muß alle Luft ausgeatmet sein.



Anleitung: Einatmen immer nur zu einer Seite – also nach jedem zweiten Zug. Erst wenn Ihr Arm auf der Atemseite das Wasser verläßt, drehen Sie den Kopf so weit zur Seite, daß Sie knapp über dem Wasser tief einatmen können.
Aufgabe: 50 Meter Viererzug: vier lange Züge lang ausatmen, am Ende des vierten Zuges Kopfdrehung zum Einatmen. Beim Vorschwung des Armes dreht der Kopf zurück.



Anleitung: Der Beinschlag geht von der Hüfte aus und läuft durch das Bein. Füße bei Abwärtsschlag leicht einwärts drehen. Nicht verkrampfen! Zwei, vier oder sechs Schläge auf zwei Armzüge.
Achtung: Der Beinschlag ist nur eine Hilfe; Hauptantrieb sind die Arme. Verschenden Sie Ihre Energie nicht durch krampfhaft starken Beinschlag. Üben Sie auch allein den Beinschlag nach Abstoß von der Wand (Hechtschießen).

Suche freundliche

Bedienung

zur Aushilfe.

Gasthaus zur "Krone"

Auendorf - Telefon 52 86

Unsere Leser sind Ihre Kunden!
Deshalb: Jede Woche ein Inserat
ins Mitteilungsblatt!

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen!

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Mittwoch, dem
6. Juli in: Bad Ditzzenbach beim Rathaus um 9.10 Uhr
Auendorf beim Rathaus um 9.20 Uhr
Gosbach beim Rathaus um 9.30 Uhr

Nutzgeflügelhof H. FAUSER, Waiblingen, Tel. 07151 / 5 32 40

raizner fertigaragen

aus hochwertigem Stahlbeton. Nahtlos aus einem Guß
mit Boden. Warum sich selbst bauen nicht lohnt, er-
fahren Sie durch raizner-fertigaragen Ulm,
7959 Achstetten, Tel. 07392 - 29 01



NICHT VERGESSEN!

Bei Fliesen u. Platten das preisgünstige
Fachgeschäft bei 1 a Qualität.

Jede Woche neue Sonderposten
aus dem gesamten Programm.

FLIESENMARKT

☎ (07161) 6 81 45

Göppingen,
Jahnstraße 138 - über Heiningers Straße

Junghennen - Enten - Masthähnchen - Verkauf!

(schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, dem 5. 7. 1977
in Bad Ditzzenbach am Rathaus von 15.45 - 16.00 Uhr, in Auendorf
am Milchhaus von 16.00 - 16.15 Uhr und in Gosbach am
Rathaus von 16.15 - 16.30 Uhr,

Geflügelhof SCHULTE, 7209 Aixheim, Telefon: 07424 / 33 67



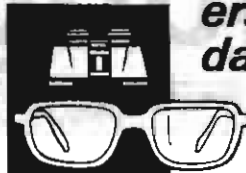
SALON HÖTZEL

Ich bedanke mich bei meiner Kundschaft und
hoffe, Sie weiterhin zufriedenstellen bedienen
zu können.

Gertrud Hötzel

Ferien vom 8.7. bis 30.7.1977

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmacher
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Jüngere Maschinenarbeiterin

bei guter Bezahlung für sofort gesucht.

Firma
ROHRER & SCHELBER oHG
7342 Bad Ditzzenbach - Gosbach
Wiesensteiger Str. 2, Tel. 07335 / 50 94

mayer

das größte Schuhfilialunternehmen
in Württemberg

bietet das
**Super-
Angebot**
der Woche

HOLZGYMNASTIK- PANTOLETTEN

für Kinder, Damen, Herren
mit echter Lederbandage

jedes Paar

nur

6.90

"Vergleichen Sie - es geht um Ihr Geld!"

Alle Schuhe mit
Preisgarantie.
Sollten Sie
unsere Schuhe
irgendwo
günstiger
bekommen,
bezahlen wir
Ihnen den
Differenzbetrag
wieder zurück.

Gosbach, Hauptstr. 25 - Gosbach, Hauptstr. 25 - Gosbach, Hauptstr. 25 - Gosbach, Hauptstr. 25

ACHTUNG !
ACHTUNG , da ist was los

wegen Auflösung
 unserer Möbellagerfiliale in
DEGGINGEN/TÄLE
 Mühlstr. 41, (Richtung Ave Maria)

Restloser Räumungsverkauf

genehm. von der I. H. K.

Wir verschleudern spottbillig an jedermann und nur solange Vorrat

**Polstermöbel, Eckbankgruppen, Stühle,
 Tische, Matratzen u.s.w.**

VERKAUF ab 4.7.1977

täglich von 14.00 - 18.30 Uhr
 samstags von 9.00 - 14.00 Uhr

PEER Möbellagerungen



Göppinger, Ulmer Straße 113 - Handelshof - an der B 10

Mode
 Leder
 Sport

Langer Juli-Samstag
 von 8.15 - 17 Uhr
 geöffnet.
 200 Parkplätze
 direkt vor dem Haus.

HURRA — auch die regulären Preise machen Urlaub
 — jetzt sind die Herabgesetzten dran !!!

Herren-Sportsakkos

leichte, sommerliche
 Qualitäten ~~119,- 129,-~~

50.—

Kinder-Jeans

alle Größen bis 14 Jahre
 hervorragende Qualität
 Klasse-Modelle ~~32,-~~

18.—

Kinder-Shorts

5.—

aus unserer großen Lederabteilung

Damen-Nappjacken

geschmeidiges Lammnappa
 Größen 40 - 46 ~~198,-~~

119.—

UNSER SERVICE NACH DEM KAUF!

Wir führen preisgünstig

Leder-Reinigungen durch.

toller

Nylon-Blouson

mit saugfähigem Frottefüter
 in Damen- und Herrengößen

59.—

Herren-Leder-imitat-Jacken

bequeme, wasserab-
 stoßende Jacke,
 ideal für den Urlaub ~~69,-~~

25.—

Damen-Wickelrock

hochaktueller
 100% Baumw.
 hübscher Druck als
 Wenderock beid-
 seitig tragbar ~~49,-~~

35.—

Tennisschläger

Head Competition I

mit Hülle nur

175.—

Tennisspieler wissen, wieviel an
 diesem Angebot gespart ist:

Irren ist menschlich. . .

Immer wieder stoßen wir auf die irrije Meinung, wir würden als
 Hersteller von Leder- und sonstiger Bekleidung nur an einen
 beschränkten Personenkreis verkaufen. Das stimmt nicht !

Wir verkaufen an jedermann

zu äußerst günstigen Nettopreisen. Eigene Herstellung, kostengünstiger
 Standort, sowie Großeinkauf mit unseren Filialen ermöglichen die
 schon sprichwörtlichen günstigen **MUNZ - ANgebote.**